

## **GZ+** Sommersportfest an der TU Clausthal läuft glatt über die Bühne



Die Bierstaffel ist der Höhepunkt des Sommersportfests. Foto: Privat

**An der TU Clausthal haben sich die zahlreichen Sparten des Hochschulsports beim Sommerfest vorgestellt. Auch die Uni-Meisterschaften im Basketball und Beachvolleyball wurden zu diesem Anlass ausgetragen.**



Von Sören Skuza

Sonntag, 29.06.2025, 07:00



Clausthal-Zellerfeld. Es ist ein jährliches Ereignis und ein wichtiger Termin im Kalender des Hochschulsports: das Sommersportfest an der TU Clausthal. Zum Sportinstitut der Oberharzer Uni sind am Mittwochnachmittag wieder etliche Studenten und Uni-Angehörige geströmt, nicht nur, um sich über die Sportangebote an der TU zu informieren.



Parallel zum Sportfest werden die Hochschulmeisterschaften im Basketball ausgetragen. Foto: Skuza

Stefan Marxen ist erleichtert. Der kommissarische Leiter des Hochschulsports erzählt gegenüber GZ, wegen der gerade erst zu Ende gegangenen



Jubiläumsfeierlichkeiten zum 250. Bestehen der TU Clausthal, sei es schwierig gewesen einzuschätzen, wie gut das Sommersportfest besucht werden würde. Am Ende sei aber alles „sehr gut“ gelaufen. Etwa 200 bis 250 Leute seien gekommen, auch wenn das nicht ganz leicht zu beurteilen sei, weil sich das Fest ja über mehrere Stunden und ein großes Areal verteilt.



Beim Sommersportfest können Interessierte die vielen Angebote des Hochschulsports ausprobieren. Foto: Skuza

Die einzelnen Sportarten des Hochschulsports haben sich wie gewohnt präsentiert, und auch die zum Fest laufenden Hochschulmeisterschaften im



Basketball und Beachvolleyball sind laut Marxen hervorragend über die Bühne gegangen. Im vergangenen Jahr sah das noch ganz anders aus, da hatte wie berichtet das Regenwetter einen Strich durch die Beachvolleyball-Rechnung gemacht. In jedem Jahr ein Highlight ist die Bierstaffel, bei der jedes Mitglied eines Teams eine Bahn läuft, ein Bier (oder Wasser) trinkt und seinen Mitspieler abklatst, der das Ganze wiederholt. Sechs Staffeln haben sich am Mittwoch zusammengefunden, berichtet Stefan Marxen.



Auch Schießen will gelernt sein – unter fachkundiger Anleitung natürlich. Foto: Skuza



Etabliert habe sich auch die Zusammenarbeit mit der Techniker-Krankenkasse, die nicht nur als Sponsor aufgetreten sei, sondern sich auch mit ihrer Reaktionswand beteiligt habe. „Immer wieder ein Eye-Catcher“, sagt der kommissarische Leiter des Hochschulsports. Diesmal konnten die Studenten sie auch gleich in die Summer-Games integrieren, bei denen sie in kleinen Teams über den Nachmittag verteilt Aufgaben erledigen.